



N! Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW



Umsetzungsstand

Im Rahmen der N!-Charta Sport des
Landes Baden-Württemberg für das Jahr 2025/2026

Tennisclub Tübingen e. V.



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1. Über uns	3
1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung	3
2. Die N!-Charta Sport	5
2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit	5
2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport	5
3. Unsere bisherigen Schwerpunktthemen 2024/2025	7
3.1 Bisherige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit	7
3.2 Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	7
3.3 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	8
3.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung	9
4. Unsere neuen Schwerpunktthemen 2025/2026	12
4.1 Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit	12
4.2 Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	13
4.3 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	14
4.4 Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung	15
4.5 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung	15
5. Weitere Aktivitäten	17
6. Lokale Nachhaltigkeitsaktion	18
6.1 Ergebnisse und Entwicklungen	18
6.2 Ausblick	18
7. Unsere persönlichen Erfahrungen im N!-Charta Jahr	20
7.1 Ergebnisse und Entwicklungen	20
7.2 Ausblick	20
7.3 Persönlich	20
Impressum	21

1. Über uns

1.1 Vereins-/Verbandsdarstellung

Der Tennisclub Tübingen TCT wurde 1909 gegründet. Über 1100 Mitglieder, davon 300 Kinder und Jugendliche, spielen auf einer Tennisanlage, die 14 Sandplätze und 3 Hallenplätze umfasst. Circa 30 aktive Mannschaften spielen im Sommer und Winter in den Verbandsrunden. Die Slam Tennis Akademie mit fünf hauptamtlichen Trainern, der Tennisshop Racket Mission, sowie das moderne Clubrestaurant Gardens, sind integrativer Bestandteil unseres Clublebens. Mit sieben Vorständen und sechs Beiratsmitgliedern, einer Vollzeitkraft in der Geschäftsstelle, einer Teilzeitkraft Hausmeister und Projektgruppen regeln und organisieren wir die Aufgaben im Verein.

Der Tennisclub Tübingen liegt malerisch am Neckar gelegen. Im November 2024 wurde die Sanierung des über 60 Jahre alten Clubhaus abgeschlossen. Der Verein arbeitet sehr eng mit der Stadt Tübingen zusammen und steht in Kooperation mit Schulen und Kindergärten in der Kernzeitbetreuung.

Die Angebote des Vereins umfassen:

- Förderung des Leistungssports gemäß den vereinsinternen Förderrichtlinien
- Jugendförderung
- Interne und externe Talentsichtungen
- Kooperation mit Schulen und Kindergärten
- Speziell auf den Breitensport ausgerichtete Trainingsangebote
- Regelmäßige Breitensportevents im Sommer
- Durchführung von LK – Turnieren
- Teilnahme an den WTB – Verbandsrunden Jugend bis Senioren
- Vereinsfeiern und sonstige Veranstaltungen





2. Die N!-Charta Sport

2.1 Bekenntnis zur Nachhaltigkeit

Mit der Unterzeichnung der N!-Charta Sport bekennen wir uns zu unserer ökologischen, ökonomischen und sozialen Verantwortung.

2.2 Die 12 Leitsätze der N!-Charta Sport

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben das Verständnis von Nachhaltigkeit in der N!-Charta Sport.

2.2.1 Soziale Belange

Leitsatz 01 – Mitglieder:

„Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden, die Interessen und die Rechte der Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen unseres Vereins/Verbands.“

Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung:

„Wir übernehmen aktiv Verantwortung für das Gemeinwohl und berücksichtigen in unserem Handeln die Interessen der Gesellschaft.“

Leitsatz 03 – Fairer Sport:

„Wir stehen für Fair Play und setzen uns aktiv gegen jegliche Form von Gewalt und Diskriminierung sowie gegen Korruption und Doping ein.“

Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt:

„Wir setzen uns für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ein, indem unsere Angebote und Vereins-/Verbandsaktivitäten allen offen stehen und fördern soziales Engagement unserer Mitglieder.“

2.2.2 Umweltbelange

Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen:

„Wir bemühen uns, den Ressourcen-, Energie- und Rohstoffverbrauch sowie die Treibhausgas-Emissionen im Rahmen unserer Vereins-/Verbandsaktivitäten so gering wie möglich zu halten und sie gegebenenfalls klimaneutral zu kompensieren.“

Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz:

„Wir gestalten unsere Vereins-/Verbandsaktivitäten natur- und landschaftsverträglich, widmen uns Fragen des Umwelt- und Naturschutzes und fördern die biologische Vielfalt.“

Leitsatz 07 – Einkauf:

„Wir achten beim Einkauf auf nachhaltige und regionale Produkte sowie Dienstleistungen.“

Leitsatz 08 – Mobilität:

„Wir bemühen uns, für Fahrten und Reisen im Kontext der Vereins-/Verbandstätigkeiten auf nachhaltige Verkehrsmittel zurückzugreifen und die ökologischen Auswirkungen durch Transport zu begrenzen.“

2.2.3 Vereins-/Verbandserfolg**Leitsatz 09 – Wertevermittlung:**

„Wir vermitteln Freude an Sport und Bewegung, leben die Werte des Sports, stärken das Bewusstsein für eine nachhaltige Ausübung unseres Sports und fördern unsere Mitglieder in ihrer persönlichen Entwicklung.“

Leitsatz 10 – Wettkampf:

„Wir fördern den Wettkampfsport auf allen Ebenen, stehen für das Leistungsprinzip und achten dabei stets auf einen respektvollen Umgang miteinander.“

Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung:

„Wir unterstützen unsere Mitglieder sowie Ehrenamtlichen, Freiwilligen und Hauptamtlichen mit Angeboten und der notwendigen Infrastruktur, um ihre Gesundheit zu fördern und auch wiederherzustellen. Darüber hinaus achten wir auf deren Sicherheit.“

Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung:

„Wir setzen uns für die langfristige Entwicklung des Vereins/Verbands und seiner Ziele ein, indem wir nachhaltig haushalten, uns um Nachwuchs bemühen, und offen für Veränderungen sowie neue Ideen sind.“

3. Unsere bisherigen Schwerpunktthemen 2024/2025

3.1 Bisherige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Säule I – Soziale Belange	Säule II – Umweltbelange	Säule III – Vereins-/Verbands- erfolg
Leitsatz 01 – Mitglieder	Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	Leitsatz 09 – Wertevermittlung
Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	Leitsatz 10 – Wettkampf
Leitsatz 03 – Fairer Sport	Leitsatz 07 – Einkauf	Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung
Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Leitsatz 08 – Mobilität	Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

3.2 Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt

3.2.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Umbau Sanitäreinrichtung behindertengerecht		abgeschlossen
Energetische und behindertengerechte Hallensanierung	2027 abgeschlossen	Alle Gutachten Energie / Statik positiv. Bauvoranfrage in der Erstellung. Stadt Tübingen signalisiert Zustimmung Projektstand: Sollte die außerordentliche Mitgliederversammlung im Dezember 25 zustimmen, wird der Bauantrag gestellt und das Projekt Sanierung Halle im Jahr 2026 begonnen.
Inklusion	Abschlusskonzept Inklusion Umsetzung ins Vereinsleben	Wir haben Kontakte zu anderen Vereinen und sind in den bestehenden

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
	2. Inklusionstag 2026	städtischen Gremien der Stadt Tübingen vertreten. Ein erster gemeinsamer Inklusionstag mit dem Rollstuhlverein Tübingen und der Lebenshilfe e. V. fand im September 25 statt.
Jugendplatz	Multifunktionsplatz für unsere Jugend auf dem Clubgelände	Multifunktionsplatz ist integraler Bestandteil unseres Projektes „FIT in die Zukunft“ und wird im Rahmen der Bauanfrage bei der Stadt Tübingen zur Freigabe eingereicht.

3.2.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Wir wollen 2025 unser kommunales Engagement bei dem Thema Inklusion mit der Stadt Tübingen in entsprechenden Gremien weiterverfolgen.
- Der Einbau barrierefreier Zugänge und entsprechender Sanitäreinrichtungen in unser Clubhaus ist erfolgt.
- Wir sind in den Schwerpunktthemen Hallensanierung und Inklusion erste Schritte weitergekommen. Die geplante Hallensanierung, mit der u. a. behindertengerechte Zugänge in die Halle und entsprechende Sportbedingungen ermöglicht werden, wollen wir Stand heute 2026 umzusetzen.

3.3 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen

3.3.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Bau eines Brunnens	Schonung der Ressource Trinkwasser Kosteneinsparung von ca. 8.000,00 €	abgeschlossen
Umbau Sanitäreinrichtungen mit barrierefreiem Zugang	Integration Rollstuhlsport	abgeschlossen
Mülltrennung Investition in 2 zentrale Müllstationen	Zuverlässige Müllsortierung Keine Mülleimer auf den Plätzen Recycling	abgeschlossen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Einkauf nachhaltiger, umweltfreundlicher Produkte Reinigungsmittel	Lieferantenumstellungen	Umstellung der Reinigungsmittel ist seit 1.11.24 erfolgt
Einkauf nachhaltiger, umweltfreundlicher Produkte in der Geschäftsstelle		abgeschlossen
Recyclingsystem für alte Tennisbälle	Alle alten Tennisbälle werden in den Wertschöpfungsprozess zurückgeführt	seit Mai 2025
Digitalisierung der Geschäftsstelle	I-Cloud-Einrichtung	90 % Digitalisierung des Schriftverkehrs

3.3.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Wir haben im Mai 2024 unseren Grundwasserbrunnen für die Beregnung der dreizehn Sandplätze in Betrieb genommen. Kein wertvolles Trinkwasser wird mehr verwendet, und unsere Wasserkosten reduzierten sich um 90%.
- Wir haben moderne Mülltrennungsboxen an 2 zentralen Plätzen auf der Anlage aufgestellt. Seither ist das Müllaufkommen auf der Anlage rückläufig.
- Die Umstellung auf umweltfreundlichen Einkauf in der Geschäftsstelle wurde 2025 abgeschlossen.
- Unsere gebrauchten Tennisbälle werden recycelt.
- Mit der Firma HEAD haben wir 2024 einen Sponsorenvertrag aufgebaut, bei dem wir uns gegenseitig verpflichten, in Nachhaltigkeitsprojekte im Tennissport zu investieren.
- Wir planen mit HEAD ein Turnier mit entsprechender Öffentlichkeit zu organisieren, auf dem HEAD seinen neuen Tennisschläger aus recycelten Materialien vorstellt.
- Wir haben die komplette Umstellung des TCT auf regenerative Energien geplant.

3.4 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

3.4.1 Ergriffene Maßnahmen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Verbesserung der Kommunikation und Information – Digitales Infoboard		abgeschlossen

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich waren?“	„Das Ergebnis haben wir bis heute erreicht“
Präsenz in Social Media		abgeschlossen
Projektgruppen gründen		abgeschlossen und im Prozess
Umbau für die Tennisakademie und den Tennisshop		abgeschlossen
Weiterentwicklung der Kampagne WIR SIND CLUB – MACH MIT		abgeschlossen und im Prozess
Einführung diverser offizieller WHATSAPP Vereinsgruppen		abgeschlossen
Neueröffnung Seminarraum mit modernem Equipment		abgeschlossen
Homepage und Clubbroschüre erneuern		03.25 abgeschlossen
Jugendvertretung	Einbindung der Jugendvertretung in den Vorstands- und Beiratssitzungen Projektteilnahme Multifunktionsplatz	02.25 abgeschlossen Im Prozess
Renovierung der Jugendhütte	Attraktivität der Jugendhütte steigern	Abgeschlossen 2026

3.4.2 Gesamtfazit: Wo stehen wir heute? Was haben wir erreicht?

- Unsere Kampagne WIR SIND CLUB - MACH MIT ist ein voller Erfolg. Mittlerweile bearbeiten wir in vier Projektgruppen die Themen WIR SIND CLUB - Sponsoring – NEW IT – Neue Infrastruktur. Besonders freut uns, dass viele Mitglieder, die kein Ehrenamt begleiten, in den Gruppen engagiert mitwirken.
- Um den Breitensport im Verein weiterzuentwickeln, wird der Vorstand auf der Mitgliederversammlung die Erweiterung des Vorstandes um einen Breitensportvorstand beantragen.
- Die Stimmung im Verein hat sich gewandelt, viele wollen an der Neugestaltung unseres Vereinslebens mitwirken. Mit dieser Entwicklung war es möglich, viele der geplanten Aktivitäten bereits 2024 umzusetzen.
- Wir haben drei Mitglieder gewinnen können, die das Schutzkonzept zur Prävention sexueller Gewalt umsetzen. Die Mitglieder sind informiert und können sich anonym über eine verschlüsselte Emailadresse an die geschulten Mitglieder wenden. Im April wird eine entsprechende Informationsveranstaltung mit den Eltern-

vertreter:innen, Jugendvertreter:innen, Trainern der Tennisschule, Mitarbeitenden des Restaurants und den Vorstands- und Beiratsmitgliedern durchgeführt.

- Wir haben 2025 wieder einen Jugendbeirat gewählt, den wir in die Entwicklung des Vereins einbeziehen wollen.
- Der aufwendige und dringend notwendige Umbau unserer Homepage ist abgeschlossen.

4. Unsere neuen Schwerpunktthemen 2025/2026

4.1 Künftige Schwerpunkte unserer Nachhaltigkeitsarbeit

Säule I – Soziale Belange	Säule II – Umweltbelange	Säule III – Vereins-/Verbands- erfolg
Leitsatz 01 – Mitglieder	Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen	Leitsatz 09 – Wertevermittlung
Leitsatz 02 – Gesellschaftliche Verantwortung	Leitsatz 06 – Umwelt- und Naturschutz	Leitsatz 10 – Wettkampf
Leitsatz 03 – Fairer Sport	Leitsatz 07 – Einkauf	Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung
Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt	Leitsatz 08 – Mobilität	Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

4.1.1 Warum uns diese Schwerpunkte besonders wichtig sind

Leitsatz 04:

Wir wollen Teil der städtischen Initiative „Inklusion Sport“ in Tübingen werden. Gleichzeitig sensibilisieren wir unsere Mitglieder im Thema „Integration – Rollstuhlsport“ im TCT.

Leitsatz 05:

Wir wollen unseren Beitrag zum Schutz unseres Klimas und der Umwelt weiter ausbauen. Die energetische Sanierung unserer Dreifeldhalle muss dringend umgesetzt werden, um aus der Abhängigkeit von Gas und mit fossilen Brennstoffen erzeugten Strom zu kommen.

Leitsatz 11:

Wir sehen uns in der Verantwortung, dass bei medizinischen Notfällen auf unserer Tennisanlage möglichst schnell und professionell Hilfe geleistet werden kann. Mögliche Verletzungsquellen auf der Tennisanlage wollen wir beheben.

Leitsatz 12:

Eine große Herausforderung für unseren Verein ist die hohe Mitgliederzahl. Mit 14 Sandplätzen und 3 Hallenplätzen haben wir große Probleme, den Wunsch aller Mitglieder nach Tennis zu erfüllen. Der Verein ist auf die Stadt Tübingen zugegangen und versucht nun, seine Anlage in einem innerstädtisch „sensiblen“ Raum zu erweitern. Geplant ist eine Kaltlufthalle mit 2 Hartplätzen und ein zusätzlicher Hartplatz.

4.2 Leitsatz 04 – Gesellschaftlicher Zusammenhalt

4.2.1 Wo stehen wir?

Wir wollen Teil der städtischen Initiative „Inklusion Sport“ in Tübingen werden. Gleichzeitig sensibilisieren wir unsere Mitglieder im Thema „Integration – Rollstuhlsport“ im TCT.

4.2.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
<p>Enge Verknüpfung mit dem Inklusionssport in Tübingen</p> <p>Kooperation mit dem Verein für Lebenshilfe e. V. und dem Rollstuhlverein e. V.</p>	<p>Organisation gemeinsamer Veranstaltungen im TCT</p> <p>Integration der Stadtöffentlichkeit durch „Tag der offenen Tür“</p>	<p>September 2025</p> <p>Dann jährlich 2x</p>



4.3 Leitsatz 05 – Ressourcen, Energie und Emissionen

4.3.1 Wo stehen wir?

Wir können Teile der Warmwasserzubereitung über eine Solarthermieanlage abdecken. Unser Grundwasserbrunnen schüttet ausreichend Wasser für die Beregnung der Sandplätze aus. Mit fossilen Brennstoffen beheizen und bestromen wir das Clubhaus und die Dreifelderhalle.

Unser Sommerfest 2024 haben wir ohne Plastikabfall und Plastikgeschirr durchgeführt und dafür notwendiges Geschirr eingekauft.

Unseren Kühlschrank im Clubraum haben wir durch den energiesparsamsten Kühlschrank auf dem Markt ersetzt.

Nach dem Abschluss unseres Brunnenprojektes haben wir eine weitere Wasserprobe vorgenommen, um prüfen zu lassen, ob wir eine Wasser-Wasser- Wärmepumpe installieren können. Leider ist die Wasserqualität dazu nicht geeignet. Wir werden daher auf eine Luftwärmepumpe mit großflächigen PV-Anlagen umsteigen müssen, die wir im Zuge der Hallensanierung und dem Neubau einer Kaltlufthalle planen. Ein Gutachten hat ergeben, dass wir statisch die Halle und das Clubhaus mit PV-Anlagen belasten können. Erste Berechnungen ergaben, dass wir bis zu 75% CO2 vermeiden können, und die Energiekosten um ca. 50% reduzieren. Wir befinden uns aktuell in der Phase der Bauvoranfrage. Lärmschutzgutachten müssen noch erstellt werden. Gespräche mit den Nachbarn werden aufgenommen. Baurechtliche Fragen bzgl. der Kaltlufthalle sind geklärt.

4.3.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Energetische Sanierung der Dreifelderhalle. PV Anlage Wärmepumpe	75% CO2 Reduzierung. 50% Energiekosten einsparen.	2026
Baugenehmigung Antrag in der A.O. Mitgliederversammlung	02.12.25 Zustimmung durch die A.O. Mitgliederversammlung	2025
Finanzierung absichern	Spenden – Sponsoren – Anträge WLSB – Kredite -	2025
Angebotsvergabe		2026

4.4 Leitsatz 11 – Gesundheitsförderung

4.4.1 Wo stehen wir?

Wir haben in unserem Seminarraum einen Erste Hilfe Koffer stationiert und in dem Hallenvorbau gut sichtbar einen Defibrillator angebracht. Problematisch ist noch, dass es auf der Anlage, wo zwei Plätze direkt nebeneinander liegen, keine mittleren Platzabgrenzungen gibt, sodass Bälle in die angrenzenden Plätze rollen können und eine „Stolpergefahr“ darstellen. Unsere weitläufige Anlage wird mit Fahrrädern und teils elektrischen oder motorisierten Rollern von Mitgliedern angefahren, was zu möglichen Kollisionen führen kann. Dies wird in der nächsten Vorstandssitzung neu geregelt werden.

4.4.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Zweiten Erste Hilfe Koffer am Platz 4 an der Unterstellhütte anbringen	Schnellere Wundversorgung	abgeschlossen
Zweiten Defibrillator in der Garage anbringen	Schnellere Versorgung bei Herz-Kreislaufproblemen	April 26
Schulungen für die Bedienung eines Defibrillators	Möglichst viele Mitglieder sollen lernen, den Defibrillator fachgerecht zu bedienen. Schulungstermine mit Arzt sind bereits ausgeschrieben	Laufend jedes Jahr
Ballabgrenzungen bauen auf den Plätzen 1, 2, 3, 4	Angebot ist eingeholt. Kosten werden von einem Mitglied gesponsert	Mai 26

4.5 Leitsatz 12 – Erfolgreiche Vereins-/Verbandsentwicklung

4.5.1 Wo stehen wir?

Wir wollen die erfolgreiche Arbeit im Verein weiterentwickeln. Schwerpunkt in diesem Jahr wird die Stärkung und Erweiterung der Aktivitäten im Breitensport sein. Dafür haben Vorstand und Beirat beschlossen, der Mitgliederversammlung einen Vorstand für den Breitensport vorzuschlagen. Der Vorstand wird 2025 neu gewählt.

Erfreulich beim Thema Ehrenamt ist, dass wir vor allem aus dem Beirat neue Kandidat:innen für den Vorstand gewinnen konnten. Gleichzeitig fanden sich drei Mitglieder, die in den Beirat eintreten wollen.

Durch die Bildung der VBS (gemeinsame Vorstands- und Beiratssitzungen), Klausurtaugungen und Strategiemeetings entwickelt sich ein produktives Arbeiten in den Projektgruppen. Die Jugendvertreter sollen die Möglichkeit haben, an der VBS teilzunehmen. Geplant ist, der Jugendvertretung ein eigenes Budget zuzuweisen.

Wir wollen unsere Anlage im Grünbereich weiterentwickeln und haben mit den Rosenfreunden e. V. ein Rosenbepflanzungsprojekt ins Leben gerufen. Neben der Verschönerung der Anlage steht der Umweltaspekt im Mittelpunkt der Aktion. Es werden ausschließlich Rosen gepflanzt, die keine zusätzliche Bewässerung benötigen.

Die Sponsorenprojektgruppe hat ein neues Sponsorenkonzept entwickelt. Wir haben Module für Partnerschaften mit entsprechenden Leistungsprofilen entwickelt. Ziel ist es, ausreichend Gelder und Förderer für die Kampagne **120 Jahre TC Tübingen** zu akquirieren. Mit dieser Kampagne wollen wir die notwendigen Investitionen für die Erweiterungen der Sportanlagen mitfinanzieren.

4.5.2 Maßnahmen und Ziele: Wie wollen wir Veränderungen herbeiführen und woran wollen wir uns messen?

„Welche Maßnahmen möchten wir umsetzen?“	„Woran sehen wir, dass wir erfolgreich sind?“	„In welchem Zeitraum wollen wir die Maßnahmen umsetzen?“
Breitensport intensivieren	Zwei gemeinsame Tenniscamps mit Breitensportlern und Damen 1 und Herren 1 Round Robins Gemeinsame Ausflüge	In den Osterferien 6 x in der Sommersaison
LK-Turniere	4 Turniere Geld für den Sportbereich einnehmen Anlage in den Ferien auslasten	Sommersaison
Sponsoring 125 Jahre TC Tübingen	Finanzstarke Partner finden. Finanzmittel	Ab sofort
Rosenprojekt	Partnerschaften-Mitglieder werden Rosenfreunde – Gemeinsam wurden 80 Rosen gepflanzt.	Abgeschlossen

5. Weitere Aktivitäten

Keine weiteren Aktivitäten

6. Lokale Nachhaltigkeitsaktion

Mit unserer lokalen Nachhaltigkeitsaktion haben wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für unsere Region geleistet.

6.1 Ergebnisse und Entwicklungen

Rückblick: Nachhaltigkeit trifft Geselligkeit beim Sportfest des TC Tübingen e. V.

Im Sommer 2025 veranstaltete der Tennis Club Tübingen e. V. sein traditionelles Sommerfest auf der Vereinsanlage, das in diesem Jahr gezielt als Nachhaltigkeitsaktion im Sinne der N!-Charta Sport geplant und umgesetzt wurde. Ziel war es, das gesellige Beisammensein nicht nur zur Stärkung der Vereinsgemeinschaft zu nutzen, sondern gleichzeitig ein Zeichen für ökologische Verantwortung und regionale Wertschöpfung zu setzen.

Im Mittelpunkt der Aktion standen konkrete Maßnahmen zur Ressourcenschonung und lokalen Vernetzung. Für die kulinarische Verpflegung wurde bewusst ein lokaler Caterer beauftragt, um Transportwege zu minimieren und die heimische Wirtschaft zu stärken. Ein zentraler Aspekt war zudem die Müllvermeidung: Durch die konsequente Umstellung auf Mehrweggeschirr konnte das Abfallaufkommen signifikant reduziert werden. Ergänzend dazu bot ein eigens eingerichteter Infostand den Mitgliedern und Gästen die Möglichkeit, sich direkt über die Ziele und Inhalte der N!-Charta Sport zu informieren und in den Dialog über nachhaltigen Sport zu treten.

Das Fest war ein voller Erfolg und hat eindrucksvoll gezeigt, wie sich Feierkultur und Umweltbewusstsein harmonisch verbinden lassen. Es leistete einen sichtbaren Beitrag zu den Leitsätzen der N!-Charta Sport, insbesondere in den Bereichen Ressourcenschonung (Leitsatz 04/06) und regionale Verankerung (Leitsatz 12). Durch die positive Wahrnehmung der Maßnahmen wurde das Bewusstsein für nachhaltiges Handeln innerhalb der Mitgliedschaft gestärkt und die Vorbildfunktion des Tennis Club Tübingen e. V. in der Region unterstrichen.

6.2 Ausblick

Unsere Nachhaltigkeitsaktion 2026: Inklusionstag

Am 13.09.2026 findet unser nächster „Tag der offenen Tür“ statt. Alle Interessierten sind willkommen.

Der Tag wird gemeinsam vom TC Tübingen e. V., dem Rollstuhl-Sport und Kulturverein e. V. und der Lebenshilfe Tübingen e. V. ausgerichtet. Auch der deutsche Rollstuhlsportverband ist mit dabei.

An diesem Tag wird gemeinsam Sport getrieben, Menschen mit und ohne Einschränkungen sind gleichermaßen willkommen.

Wir starten gemeinsam um 10:00 Uhr mit dem Tennis. Ab 12:00 Uhr wird in unserem Clubrestaurant ein gemeinsames Mittagessen angeboten. Im Anschluss wird die Veranstaltung auf dem Platz fortgesetzt. Der Tag findet seinen Abschluss gegen 16.00 Uhr.

Dieser Tag steht allen Tennisinteressierten zur Teilnahme offen. Die Ankündigung erfolgt über Flyer der Vereine und der örtlichen Presse. Geworben wird auch in öffentlichen Einrichtungen wie z. B. Stadtbücherei, Bürgeramt etc. Zudem wird auf diesen Tag auch durch das Sport- und Schulamt der Stadt Tübingen hingewiesen. Eingebunden sind auch die Inklusionsbeauftragten der Stadt Tübingen.

Unsere Inklusionsangebote stehen unter dem Motto: einfach MACHEN – EINFACH machen!

7. Unsere persönlichen Erfahrungen im N!-Charta Jahr

7.1 Ergebnisse und Entwicklungen

Der Brunnen zur Bewässerung der Sandplatzanlage ist bisher unser stärkster Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit. Alle anderen Maßnahmen wie „plastikfreies Sommerfest“, sparsamer Kühlschrank, Umstellung auf biologische Reinigungsmittel, sparsame Duschköpfe, Lichtbewegungsmelder, Zusammenarbeit im Einkauf mit nachhaltig zertifizierten Zulieferfirmen sind zusätzlich kleine Beiträge zum Thema Nachhaltigkeit, die wir aber konsequent weiterverfolgen werden. Wichtig erscheint uns auch, das Narrativ der Nachhaltigkeit noch stärker und klarer an unsere Mitglieder weiterzugeben. Die Infotafeln sind dafür geeignet, aber auch über Social Media, die Homepage und den Newsletter werden wir dies intensiver kommunizieren.

7.2 Ausblick

Wenn wir die Möglichkeit erhalten, die energetische Sanierung der Dreifelderhalle durchzuführen, haben wir einen enormen Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit geleistet. Wir sind zuversichtlich, dass uns dieses Mammutprojekt gelingen wird. Gleichzeitig planen wir für den Verein eine CO₂-Bilanz aufzustellen, um damit nicht nur unsere Mitglieder, sondern auch andere Vereine in Tübingen zu ermutigen, ebenfalls diesen Schritt zu gehen und Ihren Vereinssport CO₂-neutral aufzustellen.

7.3 Persönlich

Für mich als Vereinsvorsitzender ist die **N!-CHARTA** das ideale Format der Vereinsentwicklung. Sie navigiert mich wie ein Masterplan in den vielfältigen Zielentfaltungsprozessen im Verein. Ich bedanke mich dafür bei allen Beteiligten beim WTB und dem Land Baden-Württemberg!

Mit sportlichen Grüßen
Martin Fahrner
Vorsitzender des Vorstands

Impressum

Rechtsform

Eingetragener gemeinnütziger Verein (e. V.)

Herausgeber

Tennisclub Tübingen e. V.

Gartenstraße 80

72024 Tübingen

Telefon: +49 7071 23871

Fax: + 49 7071 55174

E-Mail: office@tc-tuebingen.de

Internet: www.tc-tuebingen.de

Ansprechperson

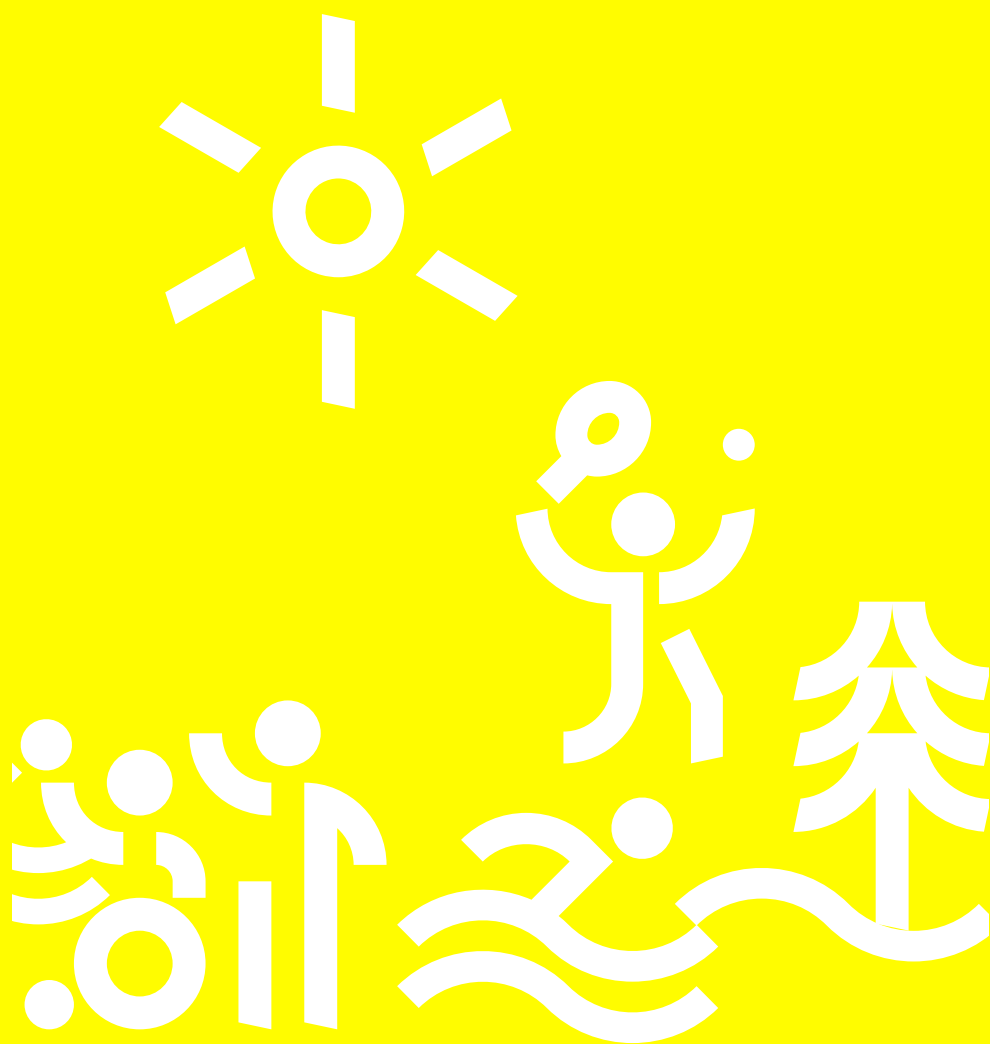
Martin Fahrner (1. Vorsitzender)

Stand

2025

N!-Charta Sport

Eine Initiative der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Baden-Württemberg – unterstützt vom Landessportverband Baden-Württemberg e. V.



Nachhaltig handeln
im Sport
N!-Charta Sport BW

